

Inhaltsverzeichnis

06.1	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08. Februar 2012	Seite 3
06.2	Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07. Februar 2012	Seite 4
06.3	Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 07. Februar 2012	Seite 5
06.4	Sitzung des Ortsbeirates Worms - Herrnsheim am 08. Februar 2012	Seite 6
06.5	Bekanntmachung über die Berufung einer Ersatzperson in den Se- niorenbeirat	Seite 7
06.6	Widmung von Straßen; Herrngasse	Seite 8/9
06.7	ADD informiert; a) ADD verfügt sofortiges Sammlungsverbot gegen PROTECT OUR CHILDREN e.V. b) ADD verfügt ein Sammlungsverbot gegen „PAK DAR UL IS- LAM e.V.“ in Rheinland-Pfalz	Seite 10 Seite 11
06.8	Bekanntmachung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich der Stadt Worms	Seite 12/13
06.9	Mikrozensus 2012; Interviewerinnen und Interviewer befragen wieder 18.000 Haushal- te	Seite 14
06.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Neubau Spiel- und Lernstube Boosstraße a) Innentüren und WC – Trennwände b) Putzarbeiten c) Trockenbauarbeiten	Seite 15/16 Seite 17/18 Seite 19/20

- 06.11 Öffentliche Ausschreibung nach VOB;
Stadtteilgemeinschaftshaus Worms – Rheindürkheim
- a) Förderanlagen Seite 21/22
 - b) Lufttechnische Anlagen Seite 23/24
 - c) Heizung (Wärmeversorgungs- und Warmwasserbereitungs-
anlagen) Seite 25/26
 - d) Sanitär Seite 27/28
- 06.12 Öffentliche Ausschreibung nach VOB;
Einrichtung einer IGS an der Kerschensteiner Schule, Bestands-
ausbau Bauteil A II
- a) Putz- und Spachtelarbeiten Seite 29/30
 - b) Küchentechnische Einrichtung Seite 31-33

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

in der Wahlzeit 2009 – 2014

am Mittwoch, 08.02.2012, um 15.00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 20.160,00 Euro für die Weiterführung des Bürgerhaushaltes (Haushalt im Dialog)
- 2) Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Rechnungen zur Arbeitssicherheit
- 3) Umsetzung der Teilnahme an der Aktion „Nette Toilette“

Nichtöffentliche Sitzung

Grundstücksangelegenheiten
Haushaltsangelegenheiten
Stadtmarketingangelegenheiten
Vertragsangelegenheiten
Personalangelegenheiten

Worms, 01.02.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung des Jugendhilfeausschusses
in der Wahlzeit 2009 – 2014
am Dienstag, 07.02.2012, um 15.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung
- 2) Bundeskinderschutzgesetz
- 3) Kinderschutzdienst Arbeitersamariterbund (ASB)
- 4) Informationen der erstmals im Jahr 2011 umgesetzten telefonischen Rufbereitschaft außerhalb der regulären Dienstzeiten
- 5) Projekt Lichtpunkte – Zwischenbericht
- 6) Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Vergabe
Sanierung
Verschiedenes

Worms, 25.01.2012
Stadtverwaltung Worms
In Vertretung
gez. Georg Büttler
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**der öffentlichen Sitzung des Beirates für Migration und Integration
am Dienstag, 07. Februar um 17.30 Uhr
im Sitzungszimmer 212 des Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung
- 2) Verabschiedung der Protokolle der letzten Sitzung
- 3) Fußballturnier des BMI (vorerst geplant für den 11.03.2012)
- 4) Internationaler Tag gegen Rassismus
 - a) Informationen zur Filmreihe des AK Asyl
(jeweils montags 05.03., 12.03. und 19.03.2012)
 - b) Besuch der IGS Kerschensteiner Schule durch den BMI am 20.03.2012
 - c) Filmvorführung im KW-Kino am Sonntag, 25.03.2012
„Mein Name ist Khan“
 - d) Lesung im Stadtrat am Mittwoch, 28.03.2012
 - e) Workshop zur Vorbereitung des Schulbesuches
 - f) Helferplan für den Schulbesuch
 - g) Ausblick auf Planungen zum Antirassismusjahr in 2013
- 5) Prämierung der Preisträger der BigFM Initiative für Integration in 2012 am 02.02.2012
- 6) Demografie – Woche vom 11. – 18. Oktober 2012 (Gundula Wagner – Bereich 7)
- 7) Rückblick auf vergangene Veranstaltungen
- 8) Ausblick auf kommende Veranstaltungen
- 9) Sonstiges

Worms, 31.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Serdar Uzatmaz
Vorsitzender des Beirates für
Migration und Integration

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Ortsbeirates Worms-Herrnsheim

am Mittwoch, 08.02.2012 um 19.30 Uhr

im Ratssaal des Rathauses von Worms-Herrnsheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Worms, mögliche Verbesserungen in Worms – Herrnsheim
Referent: Karl-Heinz Adelfinger, Stadt Worms Verkehrs GmbH
- 3) Anfragen
- 4) Beantwortung von Anfragen und Anträgen
- 5) Mitteilungen der Ortsvorsteherin
- 6) Verschiedenes

Worms–Herrnsheim, 31.01.2012
gez. Silvia Gutjahr
Ortsvorsteherin

**Öffentliche Bekanntmachung über die Berufung einer
Ersatzperson in den Seniorenbeirat**

Der in den Seniorenbeirat gewählte Herr Erich Kufeld hat sein Mandat niedergelegt.

Gemäß § 2 Abs. 5 Seniorenbeiratssatzung wurde Herr Helmut Klingler als Ersatzperson einberufen.

Herr Klingler die Wahl in den Seniorenbeirat angenommen.

Worms, 27.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Widmung von Straßen

Die Herrngasse wird gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes - LStrG – i.d.F. vom 01.08.1977, GVBl. S. 274, zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.07.2009 (GVBl. S. 280) in Verbindung mit Beschluss Nr. 456/2009-2014 des Stadtrates vom 02.03.2011 mit sofortiger Wirkung als Gemeindestraßen dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Grundstück Gemarkung Pfiffligheim, Flur 2 Nr. 531/2

Lageplan liegt bei.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann gem. der §§ 68 ff der Verwaltungsgerichtsordnung binnen einer Frist von einem Monat, vom Tage der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Worms (Rathaus), Marktplatz 2, 67547 Worms schriftlich einzulegen oder zu Protokoll zu erklären. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Worms, 30.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Anlage zum Widmungsverfahren

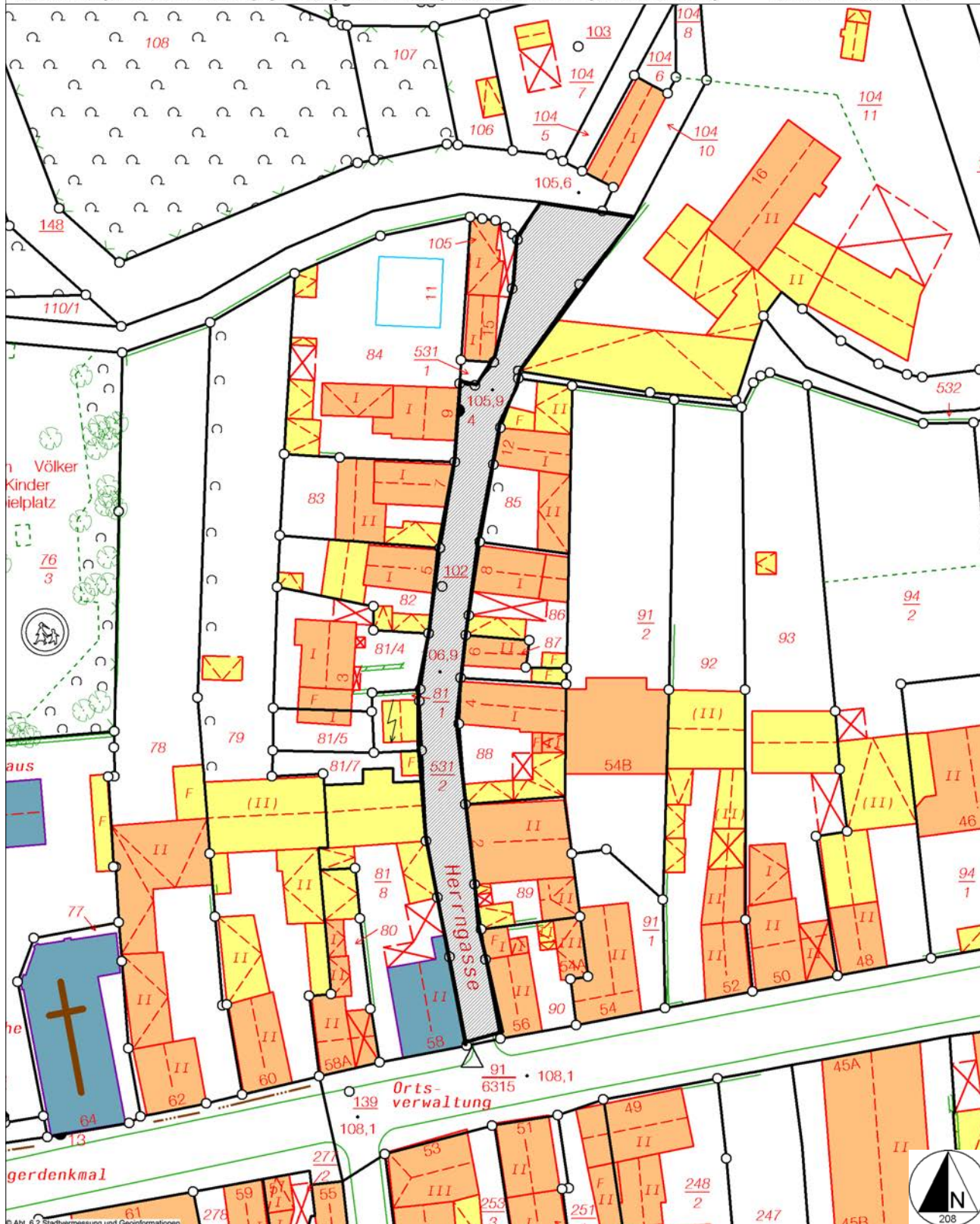
30.01.2012



Herrngasse

Bereich 6 - Planen und Bauen
Abteilung 6.4 Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 0 62 41 - 853 6401
Fax. 0 62 41 - 853 6499

Diese Karte ist urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, Vervielfältigungen, Umwandlung zur Anlegung flächenhafter Datenbestände, Veröffentlichungen oder deren Weitergabe an Dritte nur mit Genehmigung des Herausgebers. Basiskarte: Liegenschaftskarte der Vermessungs- und Katasterverwaltung



**ADD verfügt sofortiges Sammlungsverbot gegen
PROTECT OUR CHILDREN e.V.**

Da PROTECT OUR CHILDREN e.V. mit Sitz in Dortmund/Nordrhein-Westfalen entgegen seiner Zusage, Unterstützungsaufrufe in Rheinland-Pfalz zu unterlassen, weiterhin Telefonkampagnen in Rheinland-Pfalz durchführt, hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) jegliche Sammlungen in Rheinland-Pfalz – nunmehr bestandskräftig – untersagt.

Zuletzt wurden Unterstützungsaufrufe im Landkreis Neuwied (Neustadt-Wied), im Rhein-Hunsrück-Kreis (Kastellaun) sowie im Landkreis Südliche Weinstraße (Birkweiler) bekannt.

Protect our children e.V. ruft mittels kostenpflichtigen Anzeigenschaltungen in Aufklärungsbroschüren (zum Beispiel zum Thema Drogen, Gewalt, Sekten, Schule und Freizeit) zur Unterstützung des Vereins auf.

Nach dem Ergebnis des sammlungsrechtlichen Verfahrens bestehen erhebliche Zweifel an einer zweckentsprechenden Verwendung der geworbenen Geldspenden, Fördermitgliedsbeiträge sowie Sponsoringbeiträge. So verweigert der Verein die für die sammlungsrechtliche Prüfung notwendigen Unterlagen über alle Einnahmen aus den Unterstützungsaufrufen und deren karitativer Verwendung.

Ohne Vorlage entsprechender rechtlich belastbarer Grundlagen zur Mittelverwendung verstößt der Verein gegen das ihm obliegende sammlungsrechtliche Klarheitsgebot.

Sollten weiterhin Unterstützungsaufrufe zugunsten „PROTECT OUR CHILDREN“ in Rheinland-Pfalz erfolgen, beziehungsweise PROTECT OUR CHILDREN-Broschüren an Schulen in Rheinland-Pfalz verteilt werden, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Trier, 25.11.2011
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
gez. Dr. Josef Peter Mertes

ADD verfügt ein Sammlungsverbot gegen „PAK DAR UL ISLAM e.V.“ in Rheinland-Pfalz

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) – landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz – hat dem Verein PAK DAR UL ISLAM e.V. mit Sitz in Koblenz /Rheinland-Pfalz mit sofort vollziehbarer Verbotsverfügung Spendensammlungen und öffentliche Aufrufe zu Geldspenden in Rheinland-Pfalz untersagt. Der Verein kann noch Rechtsmittel gegen die Verbotsverfügung einlegen.

Der Verein PAK DAR UL ISLAM führt Spendensammlungen mittels Spendendosen durch und ruft öffentlich, z.B. via Internet, zu Geldspenden auf.

Lt. Satzung ist Zweck des Vereins die Förderung und Pflege des islamischen Glaubens gemäß der Rechtsschule der „Ehle Sunnatwal Jamma“ sowie die Förderung der pakistanisch-deutschen Kultur.

Trotz mehrfacher Aufforderungen ist der Verein seinen gesetzlichen Auskunftspflichten im sammlungsrechtlichen Verfahren nicht nachgekommen. Der Verein verweigert Auskünfte über Spendeneinnahmen, deren Verwendung für satzungsgemäße Zwecke sowie Angaben über Werbe- und Verwaltungskosten. Daher ist eine zweckentsprechende Verwendung der Spendengelder nicht sichergestellt.

Sollten in Rheinland-Pfalz weiterhin Spendensammlungen im Namen PAK DAR UL ISLAM e.V. festgestellt werden, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Information für die Presseorgane:

Um Verwechslungen mit Vereinen ähnlichen Namens zu vermeiden, bittet die ADD um eine genaue Beachtung und Benennung des Vereinsnamens inklusive der Ortsbezeichnung.

Die ADD informiert regelmäßig auf ihren Internetseiten über eingeleitete Maßnahmen im Spendenwesen.

Trier, 27.01.2012

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
gez. Dr. Josef Peter Mertes

Bekanntmachung
**des Gutachterausschusses für Grundstückswerte
für den Bereich der Stadt Worms**

Bodenrichtwerte 2012

Nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) und der Gutachterausschussverordnung (GAVO) hat der Gutachterausschuss Worms in seiner Sitzung am 26. Januar 2012 die

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01. Januar 2012

für das gesamte Wormser Stadtgebiet neu ermittelt und beschlossen.

Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken (Bodenrichtwertzone), für die im wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Sie sind bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche und auf ein Grundstück, dessen wertbeeinflussende Umstände für eine bestimmte Bodenrichtwertzone typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks vom Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen - wie Entwicklungs- und Erschließungszustand, spezielle Lage, Größe, Art und Maß der baulichen Nutzung, Nutzungsmöglichkeit, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt - bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen des Verkehrswertes vom Bodenrichtwert.

Entsprechend § 196 Abs. 1 BauGB sind Bodenrichtwerte in bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre. Ferner erfolgt die Ermittlung der Bodenrichtwerte unter der Voraussetzung, daß keine Altlasten bzw. Schadstoffkontaminierungen vorhanden sind.

Innerhalb des ehemaligen Sanierungsgebietes "Stadtkern Nord-Ost SAN 1" wurden aufgrund der sanierungsspezifischen Erfordernisse in Verbindung mit § 15 Abs. 7 GAVO Bodenrichtwerte mit Berücksichtigung der rechtlichen und tatsächlichen Neuordnung, sog. „Neuordnungswerte“ ermittelt.

Ferner sind für weitere Bereiche spezielle Bodenrichtwerte mit zusätzlichen Erläuterungen ermittelt.

Die Bodenrichtwerte für die landwirtschaftlichen Flächen (Acker, Weingarten, Garten und Wald) gelten nicht für solche Flächen, die sich gem. § 4 Abs. 4 Ziffer 2 WertV 88 "durch ihre landwirtschaftliche und verkehrliche Lage, durch ihre Funktion oder durch die Nähe zu Siedlungsgebieten geprägt, auch für eine außerlandwirtschaftliche Nutzung eignen".

Sämtliche Bodenrichtwerte können gemäß § 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB in Verbindung mit § 15 Abs. 8 GAVO ab sofort während der Dienststunden (Montags bis Donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr) bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, im

Rathaus in Worms, Marktplatz 2, 1. OG, Zimmer 163,

eingesehen werden. Das Einsichts- und Auskunftsrecht steht allen Interessierten zu.

Telefonische und kostenlose Auskünfte sind auf die Angabe des Bodenrichtwertes selbst, also ohne die Eigenschaften des Bodenrichtwertgrundstückes bzw. auf Angaben aus der „Übersicht der generalisierten Bodenrichtwerte“ beschränkt. Objektbezogene Auskünfte mit der Beschreibung des Richtwertgrundstückes werden nur in schriftlicher Form gegeben. Für solche Auskünfte ist je Wertangabe eine Gebühr zwischen 20.- € und 100.- € zu entrichten.

Die Bodenrichtwerte können auch über das landesweite Informationssystem „BORIS“ über die Internetseite www.geoportal.rlp.de abgerufen werden. Über die Bodenrichtwerte sowie über die sonstigen Dienstleistungen und Produkte gibt die bei der behördlichen Vermessungsstelle der Stadt Worms, der Abteilung 6.2 -Stadtvermessung und Geoinformationen im Bereich 6 –Planen und Bauen der Stadtverwaltung Worms eingerichtete Geschäftsstelle des Gutachterausschusses gerne Auskunft.

Postanschrift Gutachterausschuss Worms, Marktplatz 2, 67547 Worms
Telefon 06241 / 853-6214
Fax 06241 / 853-6220
E-Mail gutachterausschuss@worms.de
Internet www.gutachterausschuss.worms.de

Worms, 26. Januar 2012
Gutachterausschuss für Grundstückswerte
für den Bereich der Stadt Worms
gez. Alice Lange
Vorsitzende

Mikrozensus 2012

Interviewerinnen und Interviewer befragen wieder 18.000 Haushalte

Wie viele Männer und Frauen in Rheinland-Pfalz gehen einer selbstständigen Erwerbstätigkeit nach? Wie ist die Situation der Bevölkerung mit Migrationshintergrund? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter und Väter sind erwerbstätig? Antworten auf diese von Politik, Wissenschaft und Medien, aber auch von den Bürgerinnen und Bürgern, häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland.

Auch 2012 werden in Rheinland-Pfalz wieder rund 200 mit Laptops ausgerüstete Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über unterwegs sein, um 18.000 Haushalte zu befragen. Monatlich werden durchschnittlich rund 1.500 Haushalte in die Erhebung einbezogen. Die Internetseite zum Mikrozensus (www.mikrozensus.rlp.de) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragung stattfinden wird. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und intensiv auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sie kündigen ihren Besuch einige Tage vorher schriftlich an und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren. Außerdem geben sie den Befragten auch Informationsmaterial über die Erhebung an die Hand. Die Interviewerinnen und Interviewer sind ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte, die ebenso zur strikten Geheimhaltung verpflichtet sind, wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Statistischen Landesamt.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle – insbesondere an die im Jahr 2012 erstmalig befragten Haushalte – bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse zustande kommen, die ein solides Fundament insbesondere für politische Entscheidungen darstellen.

Hintergrund: Mikrozensus

- Der Mikrozensus wird seit 1957 jedes Jahr bei einem Prozent aller Haushalte im gesamten Bundesgebiet durchgeführt.
- Der Mikrozensus ist eine so genannte Flächenstichprobe, das heißt, es werden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, werden befragt.
- Die ausgewählten Haushalte sind zur Auskunft verpflichtet. Nur für einen kleinen Teil der Fragen, beispielsweise zum Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand, ist die Beantwortung freigestellt.
- Die Auskunftspflicht erstreckt sich über höchstens vier Jahre. In jedem Jahr wird zur Entlastung der Befragten ein Viertel der Haushalte durch andere ersetzt.
- Die Interviewerinnen und Interviewer sind zur absoluten Geheimhaltung verpflichtet. Dasselbe gilt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Statistischen Landesamtes.
- Die Informationen darüber, in welchen Monaten die Interviewer in den einzelnen Gemeinden unterwegs sind, gibt es im Internet unter www.mikrozensus.rlp.de.

Autorin: Merle Hattenhauer (Referat Mikrozensus, Verdienste, Preise, Haushaltserhebungen)
Fragen per E-Mail an: mikrozensus@statistik.rlp.de

Bad Ems, im Januar 2012
Statistisches Landesamt
Rheinland – Pfalz

Öffentliche Ausschreibung Nr. 07-2012**Vorhaben: Neubau Spiel- und Lernstube Boosstraße
hier: Innentüren und WC-Trennwände**

- a) Auftraggeber:
Gebäudebewirtschaftungsbetrieb der Stadt Worms
Monsheimer Str. 41
67549 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 07-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
- Bei der Maßnahme handelt es sich um den ebenerdigen Neubau der Spiel- und Lernstube Boosstraße. In diesem Gebäude wird eine KITA mit angeschlossenem Schülerbereich sowie das Stadtteilbüro untergebracht. Der Neubau wird auf der nördlichen Seite der bestehenden Spiel- und Lernstube errichtet. Nach dem Umzug wird das bestehende Gebäude abgerissen und der zuvor demontiert Spielplatz an neuer Lage errichtet. Das Gebäude wird mit den Anforderungen ENEV – 30 % errichtet.
- ca. 20 Innentüren:
Stahlumfassungszargen grundiert,
3-D Bänder in Edelstahl,
Türblätter aus Vollspan E 1,
Oberfläche HPL,
Rw 32 dB mit absenkbarer Bodendichtung,
- ca. 5 Stück WC-Trennwandanlage:
Melaminharz-direktbeschichtete Spanplatten, 30 mm stark,
Verleimung V 20-E1, Oberfläche miniperl.
Sämtliche sichtbaren Kanten mit farbigen ABS-Umleimern,
Stärke 3 mm,
beschichtete Kanten gerundet
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Oktober 2012
Dauer: ca. 7 Wochen unterbrochen
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 20,00 Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/07/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 10.00 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 20.01.2012
Stadtverwaltung Worms
In Vertretung
gez. Georg Büttler
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 08-2012**Vorhaben: Neubau Spiel- und Lernstube Boosstraße
hier: Putzarbeiten**

a) Auftraggeber: Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de

- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 08-2012
c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
e) **Ausführungsort:** Worms

f) Art und Umfang der Leistung:

Bei der Maßnahme handelt es sich um den ebenerdigen Neubau der Spiel- und Lernstube. In diesem Gebäude wird eine KiTa mit angeschlossenem Schülerbereich sowie das Stadtteilbüro untergebracht. Der Neubau wird auf der nördlichen Seite der bestehenden Spiel- und Lernstube errichtet. Nach dem Umzug wird das bestehende Gebäude abgerissen und der zuvor demonitierte Spielplatz an neuer Lage errichtet. Das Gebäude wird mit den Anforderungen ENEV -30 % errichtet.

Kalkputz als Innenputz ca. 1300 m²
WDVS ca. 360 m²

g) **Planungsleistungen:** nein
 ja

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

i) **Ausführungsfrist:** Beginn: 01.05.2012
Dauer: ca. 9 Wochen unterbrochen

j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 25,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/08/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
- n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
- o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
- p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 10.30 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
- s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 20.01.2012
Stadtverwaltung Worms
In Vertretung
gez. Georg Büttler
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 09-2012**Vorhaben: Neubau Spiel- und Lernstube Boosstraße
hier: Trockenbauarbeiten**

a) Auftraggeber:
Gebäudebewirtschaftungsbetrieb der Stadt Worms
Monsheimer Str. 41, 67549 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402 Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 09-2012

c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt

d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag

e) **Ausführungsort:** Worms

g) **Art und Umfang der Leistung:**

Bei der Maßnahme handelt es sich um den ebenerdigen Neubau der Spiel- und Lernstube Boosstraße. In diesem Gebäude wird eine KITA mit angeschlossenem Schülerbereich sowie das Stadtteilbüro untergebracht. Der Neubau wird auf der nördlichen Seite der bestehenden Spiel- und Lernstube errichtet. Nach dem Umzug wird das bestehende Gebäude abgerissen und der zuvor demontiert Spielplatz an neuer Lage errichtet. Das Gebäude wird mit den Anforderungen ENEV – 30 % errichtet.

ca. 100 m² Stb-Wände abbrechen,

ca. 200 m² Baugelände räumen,

ca. 270 m³ Oberboden,

ca. 300 m³ Boden lösen,

ca. 155 m³ Bodenaushub Fundamente,

ca. 410 m² Aussenwand Bims Leichtbeton D- 24 cm,

ca. 670 m² Bodenplatte C 25/39

g) **Planungsleistungen:** nein
 ja

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Mai 2012
Dauer: ca. 6 Monate unterbrochen

j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 20,00 Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4

Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10

Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Kennwort: "HHSSt. 60000.15000/6/09/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 11.00 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)
Nachprüfungsstelle:
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 20.01.2012
Stadtverwaltung Worms
In Vertretung
gez. Georg Büttler
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 11-2012**Vorhaben: Stadtteilgemeinschaftshaus Worms-Rheindürkheim
hier: Förderanlagen**

- a) Auftraggeber:
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 11-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
Einbau und Wartung von Förderanlagen
Kleinlastenaufzug mit 6 Haltestellen (Schachthöhe 9 m, Korbabmessungen 0,80 x 1,0 m)
Behindertenaufzug als offene Hebebühne (Hubhöhe 1,20 m, Abmessung 1,30 x 1,40 m)
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Ende März 2012
Dauer: ca. 5 Monate
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.
- l) **Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**
Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 15,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/11/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 14.00 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 26.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 12-2012

**Vorhaben: Stadtteilgemeinschaftshaus Worms-Rheindürkheim
hier: Lufttechnische Anlagen**

- a) Auftraggeber:
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 12-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- h) **Art und Umfang der Leistung:**
Zentrales Lüftungsgerät mit WRG 8.000 m³/h – 1 Stück
Zu- und Abluftkanäle für Saal, Gaststätte und Küche ca. 70 m²
Küchenabluftkanal mit separatem Abluftventilator ca. 15 m²
Entlüftungssystem für Toiletten
Lüftungsgerät mit WRG 650 m³/h für Gaststätte – 1 Stück
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Ende März 2012
Dauer: ca. 8 Monate
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.
- l) **Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**
Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 30 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/12/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 14.30 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 26.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 13-2012**Vorhaben: Stadtteilgemeinschaftshaus Worms-Rheindürkheim****hier: Heizung Wärmeversorgungs- und Warmwasserbereitungsanlage)**

- a) Auftraggeber:
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 13-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- i) **Art und Umfang der Leistung:**
Brennwertkessel 60 kW – 1 Stück
kombiniert mit einer Luft/ Wasser-Wärmepumpe 18,5 kW – 1 Stück
Heizkreise – 5
Verteilersystem mit Verteiler und Rohrleitungen ca. 700 m
Ventilheizkörper – 58 Stück
zentrale Warmwasserbereitung für die Küche
Anschluss eines Lüftungsgerätes
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Ende März 2012
Dauer: ca. 8 Monate
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.
- l) **Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**
Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 35,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/13/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 15.00 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 26.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 14-2012**Vorhaben: Stadtteilgemeinschaftshaus Worms-Rheindürkheim
hier: Sanitär**

- a) Auftraggeber:
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 14-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- j) **Art und Umfang der Leistung:**
Trinkwasserverrohrung kalt mit Isolierung ca. 450 m
Trinkwasserverrohrung warm mit Isolierung ca. 40 m
Abwasserrohre ca. 130 m
Sanitärobjekte mit Armaturen ca. 29 Stück
Fettabscheider für Küchenwasser 400 l mit Hebeanlage 1 Stück
Wasserenthärtungsanlage 1.800 l/h
Gasversorgung für die Küche und Heizung
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Ende März 2012
Dauer: ca. 8 Monate
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.
- l) **Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**
Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 40,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/14/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
- n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
- o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
- p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 15.30 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
- s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 28.03.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 26.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 15-2012

**Vorhaben: Einrichtung einer IGS an der Kerschensteiner Schule,
Bestandsausbau Bauteil A II
hier: Putz- und Spachtelarbeiten**

- a) **Auftraggeber:**
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 15-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
- Putzarbeiten:**
- Feinputz an Wänden ca. 1.768 m²
 - Feinputz an Stützen ca. 439 m²
 - Gipsputz an Leibungsflächen ca. 250 m
 - Gipsputz 1-lagig, d = 25 mm, ca. 60 m²
 - Trockenputz ca. 65 m²
- Innendämmung:**
- Wärmedämmplatten ca. 70 m²
- g) **Planungsleistungen:** nein
 ja
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja
- i) **Ausführungsfrist:** Beginn: Ende 10. KW 2012
Dauer: bis Ende 16. KW 2012
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 25,00 Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSSt. 60000.15000/6/15/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 11.30 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen
s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 15.05.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 26.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2012

**Vorhaben: Einrichtung einer IGS an der Kerschensteiner
Schule, Bestandsausbau Bauteil A II
hier: Küchentechnische Einrichtung**

- a) Auftraggeber:
Stadtverwaltung Worms
Bereich 6 – Planen und Bauen
Abt. 6.4 – Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853-6409 od. 6402
Telefax: 06241 / 853-6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 16-2012
- c) **Elektronisches Verfahren:** entfällt
- d) **Art des Auftrages:** Bauvertrag
- e) **Ausführungsort:** Worms
- f) **Art und Umfang der Leistung:**

Warenannahme:

Handwaschbecken freihängend; 1 Stück
Mischarmatur mit CNS-Schlauchhalter; 1 Stück
Plattformwagen; 1 Stück
Nassmüllkühlbox (EK); 1 Stück

Lagerbereich:

Lagerregal, Aluminium, Tiefe 500 mm 8,00 m
Hochkühlschrank GN 2/1 (EK); 2 Stück
Tiefkühlschrank (EK); 2 Stück
Lagerregal, Aluminium, Tiefe 500 mm 4,80 m
Rückstellproben-Tiefkühlschrank; 1 Stück

Spülküche:

Zulauf Tisch mit 1 Becken; 1 Stück
Korbbord; 1 Stück
Korbtransportspülmaschine; 1 Stück
Auslaufrollenbahn; 1. Stück
Topfspüle mit 2 Becken; 1 Stück
H W B - Ausguß-Kombination übereinander; 1 Stück
Topfregal mit CNS Rückwand; 1 Stück
Abfallrolli 50l; 2 Stück

Regenerierküche:

bestehend: Heissluft-Combi-Dämpfer; 2 Stück
4 -Platten Cerankochfeld mit Backofen; 1 Stück
Anbaublock Arbeitstisch; 1 Stück
Anbaublock Arbeitstisch; 1 Stück
Tablett - und Besteckspenderwagen; 2 Stück

Vorbereitung:

Arbeitstisch mit Becken 500x500x250; 1 Stück
Wandhängeschrank mit Schiebetüren; 1 Stück

Ausgabe:

Kaltausgabe mit Kühlvitrine 3x1/1 G; 2 Stück
 Kassentisch bargeldlos; 1 Stück
 Wasserspender mit Unterbau; 1 Stück
 Warmausgabe 4x1/1 GN, Wärmes./Anfahr; 1 Stück
 Arbeitstischkombination; 1 Stück
 Handwaschbecken freihängend; 1 Stück
 Wandhängeschrank mit Schiebetüren; 4 Stück
 Thekenaufsatz mit Hustenschutz; 1 Stück
 Rundrohrtabletrutsche 10,00 m
 Verkleidung Dekorbeschichtung 10,00 m
 Tellerspenderwagen, beheizt; 2 Stück
 Kühltisch 3x1/1GN (EK); 1 Stück
 Aufsatzgestell für Gläserkörbe; 1 Stück

Sonstiges:

Rammschutz (Kunststoff) 37,00 m
 Einpflegung der Möbel; 1 Psch
 Anschlussarbeiten Sanitär & Elektro; 1 Psch

g) **Planungsleistungen:** nein
 ja

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

i) **Ausführungsfrist:** Beginn: 31. KW 2012
 Dauer: 37. KW 2012

j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms, bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist anzufordern.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 35,00 Euro
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
 Konto-Nr.: 290 Bankleitzahl: 553 500 10
 Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
 Kennwort: "HHSt. 60000.15000/6/16/12"

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und auf dem Überweisungsbeleg der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

- m) **Anforderungen möglich bis zum:** 15.02.2012
- n) **Ende der Angebotsfrist:** siehe Punkt q)
- o) **Angebote sind zu richten an:** Anschrift siehe k)
- p) **Das Angebot ist abzufassen in:** Deutsch

- q) **Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: Dienstag, 28.02.2012, 11.50 Uhr
Zimmer 142, Rathaus Worms

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen

- s) **Zahlungsbedingungen:** Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 15.05.2012

- w) **Auskunft erteilt:** Anschrift siehe a)

Nachprüfungsstelle:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Worms, 30.01.2012
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister